

BRANDSCHUTZ-BESCHICHTUNGSSYSTEM FÜR STAHL

TECHNISCHES MERKBLATT HENSOTHERM® 410 KS

- Nachhaltig und umweltfreundlich
- Frei von Halogenen, APEO, Boraten, Weichmachern, Silikonen und Fasern (glasfaserfrei)
- Zugelassen nach DIN EN 13501-2
- Anwendungsschwerpunkte: R30-R60 offene Profile und R30 geschlossene Hohlprofile
- Non-VOC, VOC-Emissionsklasse A+
- Registriert im DGNB Navigator: ZK5AGG















Umwelt

- Komplett auf Wasser basierendes System
- Frei von Halogenen, APEO (Alkylphenolethoxylat), Boraten, Weichmachern, Silikonen und Fasern
- Non-VOC gem. ISO 11890-2, LEED Bestätigung
- Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804: EPD-RHG-20140057-IAA1-DE

<u>Deutschland:</u> Das untersuchte Produkt erfüllt die Anforderungen gemäß den "Zulassungsgrundsätzen zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" (DIBt-Mitteilungen 10/2010) in Verbindung mit den NIK-Werten des AgBB in der Fassung vom Juni 2012.

<u>Frankreich:</u> CMR-Stoffe: Das geprüfte Produkt erfüllt die Anforderungen der Französischen Richtlinie DEVP0908633A vom 30. April 2009 und DEVP0910046A vom 28. Mai 2009.

<u>VOC-Klassifizierung:</u> Das Produkt wurde in die **VOC-Emissionsklasse A+** eingestuft. Die Empfehlung für die Klassifizierung wird auf Grund der Französischen Verordnung für die Kennzeichnung von Bauprodukten oder Wandverkleidungen, Bodenbelägen, Farben und Lacken in Bezug auf die Emissionen von flüchtigen Schadstoffen, wie am 25. März 2011 (décret DEVL1101903D) und vom 13. April 2011 (arrêté DEVL1104875A) veröffentlicht, gegeben.

<u>Belgien:</u> Das untersuchte Produkt erfüllt die Anforderungen gemäß dem "Königlicher Erlass zur Festlegung der Grenzwerte für Emissionen in den Innenraum von Bauprodukten für bestimmte beabsichtigte Nutzungsarten (Entwurf Dezember 2012)".

Technik

- Optimale Oberflächenoptik im Airless-Spritzverfahren; hohe Feuerwiderstandszeiten mit geringen Schichtstärken erreichbar; wartungsfrei
- Zugelassen für verzinkte Profile
- Überzugslack in RAL-, NSC-Farbton oder nach individuellem Farbmuster lieferbar
- Für Werkstattbeschichtung geeignet
- Nach ETAG No. 018-1 beträgt die Nutzungsdauer bis zu 25 Jahre und kann darüber hinaus projektbezogen bewertet werden
- R30 Ertüchtigung bei offenen Profilen bis U/A 445 m⁻¹ (Tkrit. 500 °C)
- \bullet R 60 Ertüchtigung bei offenen Profilen bis U/A 440 m $^{\text{-}1}$ (Tkrit. 500 °C)
- R30 Ertüchtigung bei geschlossenen Hohlprofilen bis U/A 180 m⁻¹ (Tkrit. 500 °C)

Allgemein

- Hohe Wirtschaftlichkeit durch niedrigen Verbrauch und schnelle Trocknungszeit
- Fremdüberwacht



Unsere Brandschutz-Beschichtungssysteme **HENSOTHERM®** und **HENSOMASTIK®** werden ausschließlich an unserem Firmensitz in Börnsen bei Hamburg entwickelt und produziert. Unsere Produkte tragen den nach TÜV NORD CERT Standard A75-S018 (Zertifikat-Registrier-Nr. 44 771 130042) zertifizierten Nachweis **Made in Germany.**

QUALITÄTSSIEGEL







Baustoff für ökologisches Bauen Einhaltung der Anforderung im LEED credit EQ c4.2















TECHNISCHE INFORMATIONEN

Zulassung / Klassifizierung

- Geprüft nach DIN EN 13381-8
- ETA-Nummer 11/0481
- Verwendbarkeitsnachweis abZ Nr. Z-200.4-17
- CE-Kennzeichnung nach 93/68/EWG
- DGNB Navigator Registrierungscode: ZK5AGG
- Umwelt-Produktdeklaration Nr.: EPD-RHG-20140057-IAA1-DE

Anwendungsbereich

- Nur für den Innenbereich
- Offene Profile: R30 R60 für Träger, Druckglieder und Zugglieder (Auslastungsgrad im Kaltzustand ≤ 78%)
- Geschlossene Hohlprofile: R30 für Druckglieder (Stützen)
- Bis R 90 auch ohne Überzugslack verwendbar
- Nach ETAG 018-2 Nutzungskategorien Y/Z1/Z2 [Y: im Innenbereich und in offenen Gebäuden (überdachter Außenbereich ohne Schlagregen und Kondensation)]
- Nach EN 10025-1 Baustähle (Bezeichnung S, aber nicht S185), Maschinenbaustahl (Bezeichnung E) nicht zulässig

Beschichtungshinweise

- Das Beschichtungssystem besteht aus der Grundierung HENSOGRUND*, der Brandschutz-Beschichtung HENSOTHERM®
 410 KS und dem Überzugslack HENSOTOP*
- Das Beschichtungssystem darf <u>nur</u> von geschulten Fachkräften verarbeitet werden!
- Während der Beschichtung und der Trocknungszeit darf die Material-, Untergrund- und Lufttemperatur nicht unter +5 °C und die relative Luftfeuchtigkeit nicht über 80 % liegen
- Während der Applikation muss die Oberflächentemperatur der zu beschichtenden Teile um mindestens +5 °C über dem Taupunkt der umgebenden Luft liegen
- Zu beschichtende Oberflächen dürfen nicht wärmer als + 35 °C sein
- Für eine Gewährleistung ist ein Protokoll entsprechend DIN EN ISO 12944-7 und -8 zu führen, in dem die äußeren Bedingungen während der Applikation dokumentiert werden

Werkstattbeschichtung

Bitte fordern Sie unser Technisches Merkblatt zur Werkstattbeschichtung an.

Vorbereitung / Grundierung

Blanke Profile

- Strahlen nach Vorbereitungsgrad Sa 2,5, DIN EN ISO 12944-4
- Beschichtung mit HENSOGRUND AQ* (wasserbasierend)
 siehe Technisches Merkblatt: Auftragsmenge 130 160 g/m²,
 Nass-Schichtdicke 110 130 μm, Trockenschichtdicke 40 50 μm,
 zu überarbeiten nach 24 Std., Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen
- Oder Beschichtung mit HENSOGRUND 1966 E* (lösemittelhaltig), siehe Technisches Merkblatt: Auftragsmenge 120 – 190 g/m², Nass-Schichtdicke 90 – 130 μm, Trockenschichtdicke 40 – 60 μm, zu überarbeiten nach 24 Std., Arbeitsgeräte mit Verdünnung z.B. HENSOTHERM® V 45* reinigen
- Eine mögliche Handentrostung muss dem Vorbereitungsgrad PSt 2 nach DIN EN ISO 12944-4 entsprechen. Danach Grundierung mit HENSOGRUND AK Primer*

Grundierte Profile

- Prüfung der Fremdgrundierung auf Eignung als Untergrund für HENSOTHERM® 410 KS, siehe Merkblatt "Prüfung von Vorbeschichtungen auf Stahlkonstruktionen"
- Bei Nichteignung Fremdgrundierung entfernen und weiteres Vorgehen wie bei blanken Profilen
- Bei Eignung auf Beschädigungen untersuchen und wenn nötig Überarbeitung mit der verwendeten Grundierung

Nach längerer Bewitterung müssen grundierte Profile vor Applikation mit HENSOTHERM® 410 KS auf Beschädigungen und Trockenschichtdicke geprüft und wenn nötig überarbeitet werden! Weitere Angaben entnehmen Sie bitte den Technischen Merkblättern für unsere HENSOGRUND Grundierungsprodukte.

Verzinkte Profile

- Dem Verzinker sind zusätzliche Angaben zur Verfügung zu stellen, "falls der Zinküberzug nachbehandelt oder zusätzlich beschichtet werden soll (siehe 6.3)", gem. DIN EN ISO 1461: 2009-10, Anhang A
- Vollständiges Entfernen aller verbundstörenden Beläge; reinigen
- Beschichtung mit HENSOGRUND AQ* (wasserbasierend) oder HENSOGRUND 2K* (lösemittelhaltig)
- Zu überarbeiten frühestens nach 24 Std. (+20 °C/65% relative Luftfeuchtigkeit) und nach positiver Fingernagelprobe

Applikation

Vor der Applikation mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren! Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen!

Airless-Spritzverfahren

- Optimales Spritzergebnis wird erreicht, wenn HENSOTHERM® 410 KS Raumtemperatur hat
- Bei Bedarf Verdünnung mit max. 3 % Wasser
- Geeignet sind alle Airless-Pumpen, die einen Materialdruck von 200 – 250 bar bei Verwendung einer Spritzdüse von 0,017 "– 0,025 " erzeugen, Förderleistung > 4 l/min
- Alle Filter können in der Maschine belassen werden
- Bis zu 1.000 g/m² (ca. 500 µm Trockenschichtdicke) können in einem Arbeitsgang aufgetragen werden
- Sind mehrere Arbeitsgänge zum Erreichen der erforderlichen Trockenschichtdicke notwendig, sind im 1. Spritzgang nicht mehr als 500 g/m² (ca. 250 µm Trockenschichtdicke) aufzutragen
- Die tatsächlich in einem Arbeitsgang mögliche Auftragsmenge ist von der Profilart abhängig

Rollen und Streichen

 Rollen mit Lammfell- oder Schaumstoffrolle, Streichen mit langborstigem Chinex-Pinsel

Trocknungszeit

- Bei Material-, Raum- und Objekttemperatur von +20°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 % benötigt jede Schicht (bis 1.000 g/m²) mindestens 24 Stunden Trocknungszeit
- Jede Schicht <u>muss</u> bis zum nächsten Arbeitsgang/zur Überarbeitung durchgetrocknet sein (Fingernagelhärte)
- Niedrige Temperaturen, eine höhere Luftfeuchtigkeit und ungenügende Luftzirkulation verlängern die Trocknungszeit

^{*} Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Überzugslack HENSOTOP 84 oder HENSOTOP 84 AQ

- Bieten Schutz vor Feuchtigkeit und anderen Umwelteinflüssen
- Im trockenen Innenbereich ohne Kondensation kann auf den Überzugslack verzichtet werden
- HENSOTOP 84* oder HENSOTOP 84 AQ* darf erst nach vollständiger Durchtrocknung der letzten HENSOTHERM® 410 KS
 Schicht, also frühestens nach 24 Std. und nach positiver
 Fingernagelprobe aufgetragen werden!
- HENSOTOP 84 (lösemittelhaltig) oder HENSOTOP 84 AQ (wasserbasierend)
- Auftragsmenge abhängig vom gewählten Farbton.
 HENSOTOP 84*: 150 180 g/m², Nass-Schichtdicke ca. 125 μm,
 Trockenschichtdicke ca. 50 μm
 HENSOTOP 84 AQ*: 130 180 g/m², Nass-Schichtdicke 150 μm,
 Trockenschichtdicke ca. 60 μm
- In RAL-, NCS-Farbton oder nach individuellem Farbmuster lieferhar

Lagerung und Transport

- Lagerung und Transport bei mind. +5 °C bis max. +30 °C; vor Frost schützen!
- Ungeöffnete Gebinde sind 12 Monate gebrauchsfähig
- Angebrochene Gebinde sorgfältig verschließen!

Gebinde

12,5 kg und 25 kg Kunststoffeimer

Arbeitssicherheit

Bei der Verarbeitung von HENSOTHERM® 410 KS sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Giscode: M-DF01

Kennzeichnung und Umweltschutz

Die gesetzlichen Vorschriften unterliegen häufigen Änderungen. Angaben zur Kennzeichnung und zum Umweltschutz sind daher dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt.

Für die Beantwortung Ihrer Fragen steht Ihnen unsere Technische Beratung gerne zur Verfügung! Vollständige Produktmappen und weitere Informationen zum Download erhalten Sie auf: www.rudolf-hensel.de

Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Alle Angaben sind Richtwerte aus technischen Prüfungen und Erfahrungen bei der Verwendung dieses Produktes durch die Rudolf Hensel GmbH. Bei der Verwendung des Produktes zu anderen Zwecken oder in anderer als der hier empfohlenen Weise ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung können keinerlei rechtliche Ansprüche aus hierdurch entstandenen Schäden gegen die Rudolf Hensel GmbH geltend gemacht werden. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Vorausgegangene Merkblätter verlieren mit Erscheinen dieses Blattes ihre Gültigkeit. © Rudolf Hensel GmbH – Bildnachweis: cordelia-ewerth.de



RUDOLF HENSEL GMBH

Lack- und Farbenfabrik

Lauenburger Landstraße 11 21039 Börnsen | Germany

Tel. +49 (0) 40/72 10 62-10 Fax +49 (0) 40/72 10 62-52

E-Mail: info@rudolf-hensel.de Internet: www.rudolf-hensel.de Durchwahlnummern: Auftragsannahme: -40

Technische Beratung/Verkauf D/A/CH: -44 , International: -48

